



Sammlung Theaterzettel

Die Logenbrüder

Laufs, Carl

05.05.1904

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

Neues Theater

im Rosengarten.

Donnerstag, den 5. Mai 1904.

**2. GASTSPIEL des Herrn Direktor
KONRAD DREHER**

Königlicher Hofschauspieler aus München.

Die Logenbrüder.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Karl Laufs und Kurt Kraag.

Regisseur: Hugo Walter.

Personen:

Hobelmann, Kaufmann aus Sulzbach	Julie Sanden.
Karoline, seine Gattin	Ella Eckelmann.
Linchen, deren Tochter	Lilly Donedeker.
Anna Behrens, Hobelmann's Nichte	Alexander Köfert.
Mag Brückner	Toni Wittels.
Eva, seine Gattin	Gustav Kallenberger.
Franz Fischer, Agent	Karl Neumann-Hoditz.
Guido Bammelberger	Paul Tietzsch.
Knöpfle, Gutsbesitzer aus Gundsingen	Hanna v. Rothenberg.
Frau Knöpfle	Philipp Weger.
Fölbner, Architekt	Elise Delant.
Barbara, Köchin bei Brückner's	Karl Loberg.
Ein Gensdarm	

* * * Hobelmann, Kaufmann aus Sulzbach **Direktor Konrad Dreher.**

Zwei Dienstmänner. — Ort der Handlung: München.

Im 2. Akt: „Münchener Leben“ (Salvatorerkeller, Oktoberfest, Treibjagd): Großes Prosa-Kouplet, verfaßt und vorgetragen von Konrad Dreher.

Kasseneröffnung 7¹/₂ Uhr. **Anfang 8 Uhr.** Ende gegen 1¹/₂ 11 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Luise Hladnicher.

Eintritts-Preise.

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade	M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze) 3.— " "	
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " "	2. " " " " " 2.— " "	
1. Reihe 2. Abteilung 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) 1.50 " "	
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " " 1.— " "	
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) " —.50 " "	

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. **Einlasskarte** zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontrol-Abschnitt des Theaterbilletts ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der **Vorverkauf der Eintrittskarten** zu den im Wochenspielflan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr** ab an der Tageskasse II des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof), Filiale des Generalanzeigers (am Friedrichsplatz) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die **Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang)** sind geöffnet an **Werktagen: Vormittags von 10-1 Uhr** und **Nachmittags von 3-5 Uhr**, an **Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11-1 Uhr**.

Nach jeder Theater-Vorstellung im **Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10⁴² nach Heidelberg wartet auf Theaterzuschuß bis spätestens 11¹², Zug 11¹⁵ nach Schwezingen und Heppenheim bis 11⁴⁵.

Abends 7 Uhr. Im Hoftheater. 11. Volks-Vorstellung.

Der Freischütz.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. v. Weber.

Freitag, den 6. Mai 1904. Im Hoftheater. 22. Vorstellung im Abonnement B.

3. Gastspiel des Herrn Direktor KONRAD DREHER.

Der Bettelstudent.

Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Genée. Musik von Karl Millöcker.

Oberst Ollendorf **Direktor Konrad Dreher.**

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdruckerel.